

Katalog

ökumenische

Bibel-Ausstellung

im Liechtensteinischen Landesmuseum

Diese Ausstellung entstand anlässlich der Internationalen Musischen
Tagung (IMTA) Vaduz 12.5.2004

Vitrine Nr 3 Die ältesten Fragmente des Alten und des Neuen Testaments.



Altes Testament

Die ältesten bekannte Fragmente
Hebräisch
1947 in den Ruinen von Qumran entdeckt .

Teile der jüdischen Bibel aus dem 1. Jh.v. Chr. Handschrift auf Lederrollen in Tonkrügen

Diese Schriftrollen bezeugen einen vormasoretischen Texttypus der oftmals der Septuaginta (griechischer Text) nahe steht.

Das wird manchmal als wissenschaftliche Bestätigung der Authentizität der Septuaginta gedeutet. (Die erste griechische Übersetzung machte im 3-1.Jh.v.Chr. ein Team von **70** Übersetzern, daher der Name „Septuaginta“)

Verkleinerte Reproduktion auf Papier

Neues Testament

Die ältesten bekannte Fragmente.
Griechisch
Ägypten

(Entzifferungsvorschlag Dr. C. Deicha)

Fragment auf Papyrus, Überrest einer Handschrift welches im Mittelmeerraum Anfang des 2.Jh. entstand, dass heisst fast gleichzeitig mit dem Original, welches zur Zeit des Evangelisten Johannes geschrieben wurde.

Der Text, den man anhand einzelner Buchstaben noch erkennen kann , bezeugt die Authentizität des heute verwendeten griechischen Textes.

Reproduktion auf Papyrus

Vitrine Nr.4 Orthodoxe Hauskirche



Kerze	Bronze-Kerzenständer einer Russischen Familie aus Frankreich. Kerzen werden sowohl von Orthodoxen als von Katholiken beim Gebet angezündet
Kreuz	Holzkreuz mit Titulus- und Suppedaneum- Querbalken, („orthodoxes Kreuz“) Serbisches Handwerk.
Weihrauch	Serbisches Weihrauchfass aus Terracotta . Orth. Hauskirche
Öl-Lampe	Zum Aufhängen Mit Bibelzitat : HEILIG – HEILIG -HEILIG
Bibelverse	Verse aus Psalm 91 und 68. auf Stoffband. Kirchenslawisch (Russ. Schrift) Kranz aus Jerusalem
Bibel: Kirchenslawisch	Psalmenbuch der russ. Altritualisten. 1646, (Nachdruck 1894)
Bibel: Russisch	Diskret-Ausgabe des Neuen Testaments für die UdSSR 1968

Ikone	Miniaturikone: Christus Pantocrator, (Hochzeitsikone einer Emigrantenfamilie) Aus Ikonenatelier in Paris (Sr. Ioanna) Mitte 20 Jh Kupfergewand mit späterer Blattgold-Restaurierung
Hausikone	Hl Serafim von Sarow Russisch 19Jh(?) Silbergewand (anonyme Gabe).
Reiseikone	Gottesmutter mit den hl.griechischen Neumärtyrern Raphael und Nikolaos Diakonos. Einfaches Triptychon aus Holz. (Griechenland)
Ostertuch	Russischer-Ukrainischer Zierteppich oder Handtuch (Ruschnik) mit Stickerei „Christus ist Auferstanden: „ХРИСТОС ВОСКРЕСЕ (Hristos Voskrese, <i>kirchensl.</i>)

Vitrine Nr. 5 Orthodoxie Weltweit



Epistolar	Teil der Bibel (Apg. und Apostelbriefe) . Vermutlich 19 Jh oder früher. Kirchenslawisch. Bei besonderen orthodoxen Anlässen heute noch in Gebrauch (z.B. 5 Mai 1995 Gedenkfeier 50-Jahre Kriegsende in Schellenberg)
Pult	Ständer für Ikonenverehrung oder Lesepult. Holzarbeit Gebr. Cvejic, (Brus-Balzars)
Teppich	Kreuz mit Titulus und Suppedaneum. Applikation, Werk von Artemis (Vaduz-Tinos)
Kerze	Messing Kerzenständer. Geschenk Erzpriester Anton Volchanovič Slavov (Bulgarische Kirche Paris) 22.7.1990
Zählschnur	„Komboloi (gr), Brojnica (serb), Četki (russ)“ Aus Wolle . Tinos (Griechenland)
Weihrauch	Handweihrauchfass aus Messing für den Hausgebrauch.
Zubehör für Hausgebackenes Opferbrot	Holzstempel für die Hostie mit der Inschrift ΙΕ ΗΥΚΑ . Sack aus Brokat mit orthodoxem Motiv.
Bibel in Russisch	
Bibel in Griechisch	
Bibel in Georgisch	
Bibel in Rumänisch	
Bibel in Serbisch	

Vitrine Nr 1 Traditionen des Katholizismus



Bibel (Deutsch)	Katholische Ausgabe 1661 Mainz, <i>Leihgabe L. Suter</i>
Weihrauch	Weihrauchfass (Hauskapelle Marianum Vaduz). Weihrauch wird in katholischen sowie in orthodoxen Gottesdiensten verwendet.
Herz-Jesu	Gipsstatue Jesus Christus. Beliebtes katholisches Motiv Anfang 20.Jh
Die Vulgata	Bibel in Lateinischer Sprache, Übersetzung nach Hieronymus (5.Jh)
Ein Rosenkranz	Zählschnur zum Beten des Rosenkranzes
Madonna von Lourdes	Gottesmutterstatue des berühmten katholischen Pilgerorts in Südfrankreich Gabe eines anonymen Pilgers
Kruzifix	Reliquienkruzifix 19 Jh. aus einer Vaduzer Familie.

Vitrine Nr 2. Katholizismus heute



Messbuch	In Latein (Missale) In Gebrauch vor dem II. Vatikanum. Gesänge mit Choralnoten. <i>Pfarrei Vaduz</i>
Evangelium „Vaduzer Übersetzung“.	Eine moderne Übersetzung. Der Übersetzer Dr. W.Müller-Jürgens aus Deutschland, lebte in Vaduz, (wo er die Friedhofkapelle gestiftet hat).
Kreuz	Aus der Hauskapelle des Gymnasiums Vaduz, von den Maristen-Schulbrüdern gegründet. Das einfache Kreuz ist allen Christen (Katholiken, Protestanten und Orthodoxen) gemeinsam
Maria mit Kind	Holzstatue der Gottesmutter: Aus einem alten Bendner Wohnhaus jetzt „Hausmadonna“ des an derselben Stelle erbauten Hauses. <i>Leihgabe Pfr. F. Näscher</i>
Kerze	Osterkerze 1991 aus der Hauskapelle des Liechtensteinischen Gymnasiums
Weihwasser	Kleine Weihwasserschale aus Porzellan.
Ikone	Heilig-Jahr-Ikone 2000 der Pfarrei Vaduz: „die Heilige Familie“ (Maria, Josef und Kind).

Vitrine Nr 6

Hoher Stellenwert der Schrift im Protestantismus



Bibeln in Hebräisch und in Griechisch als
Referenz,
Protestanten lesen täglich die Bibel ,
Die Lutherbibel ein Meilenstein für die Deutsche
Sprache,
Kelch und Ornat der Evangelisch-lutherischen
Kirche

Vitrine Nr 7 Protestantismus:

Gebets und Arbeitspult



Die Bibel in allen Sprachen, auch in nichteuropäischen

	<h3>Bibel in Malayalam (Indien)</h3>	<p>Die Schrift wird von links nach rechts gelesen.</p> <p style="text-align: center;">➔</p> <p>„Malayalam“ ist eine der Sprachen Indiens (Kerala) . Seit Jahrhunderten gibt es dort christlichen Minderheiten (besonders Katholiken und Alt-Orientalen) die die Bibel in Malayalam lesen.</p> <p style="text-align: right;"><i>Leihgabe Fam. E. Ospelt, Vaduz.</i></p>
	<h3>Bibel in Arabisch</h3>	<p>Die Schrift wird von rechts nach links gelesen.</p> <p style="text-align: center;">➔</p> <p>Im Nahen Osten gibt es seit Jahrhunderten christlichen Minderheiten (besonders Katholiken und Orthodoxe) die die Bibel in Arabisch lesen.</p>
	<h3>Bibel in Japanisch</h3>	<p>Die Schrift wird von oben nach unten (und dann von rechts nach links) gelesen.</p> <p style="text-align: center;">↙</p> <p>Auch im fernen Osten gibt es seit einigen Generationen christlichen Minderheiten (Katholiken, Protestanten und Orthodoxe) die die Bibel in Japanisch lesen.</p>

Wir Bedanken uns bei allen Familien aus Vaduz und Umgebung die diese Objekte zur Verfügung gestellt haben, insbesondere:

Fam. Papadellis,

Fam. Potolidis,

Fam. Deicha,

Fam. Suter,

Fam. Ospelt

Fam. Looft,

Fam. Näscher

Fam. Frommelt

Sowie den Pfarreien und Institutionen:

Kath. Pfarrei Vaduz

Ev.-Lutherische Kirche

Orthodoxer Kirchenverband Liechtenstein

Liechtensteinisches Gymnasium